GEMEINDEAMT WARTH

Warth, 06. Dezember 2017

PROTOKOLL ZUR 22. SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG,
MITTWOCH, 06. DEZEMBER 2017 UM 19.30 UHR AUF DEM GEMEINDEAMT

Anwesende:	Stefan Strolz Christoph Weißenbach Markus Strolz Mag. Oswald Jäger Markus Roiderer Florian Huber Thomas Walch Michael Bickel, 1. Ersatz Harald Bickel, 2. Ersatz Stefan Schwarzmann, Gemeindesekretär zu Punkt 4-10 Stephanie Ulseß, Gemeindesekretärin
Entschuldigt:	Isolde Strolz Rainer Huber

2 Zuhörer

Tagesordnung:

1. Begrüßung u. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls vom 27. November 2017
3. Vergabebeschlüsse
4. Beschluss Gebühren und Abgaben 2018
5. Beschluss Festlegung Hebesatz Tourismusbeitrag 2018
6. Beschluss Beschäftigungsrahmenplan/Dienstpostenplan 2018
7. Beschluss Haushaltsvoranschlag 2018
8. Beschluss Festsetzung Finanzkraft 2018
9. Beschluss Rechnungsabschluss Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Warth KG 2016
10. Beschluss Vergabe Darlehen Hochbehälter Warth
11. Verordnung Nachtparkverbot im Bereich Dorfzentrum
12. Antrag Umwidmung Mathias Fritz
13. Berichte
14. Allfälliges

Ad 1.)

Der Vorsitzende Bgm. Stefan Strolz begrüßt die Gemeindevertreter und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Der Bürgermeister bittet 1 weiteren Punkt – Punkt 12 Antrag Umwidmung Mathias Fritz mit aufzunehmen. Die Gemeindevertretung stimmt dieser Aufnahme einstimmig zu.

Ad 2.)

Das Gemeindevertretungsprotokoll vom 27. November 2017 wurde allen Gemeindevertretungsmitgliedern vorab zur Sitzung übermittelt.

Dazu bemerkt ein Gemeindevertreter, dass beim Tagesordnungspunkt 4 Allfälliges die Anregung über Unstimmigkeiten bezüglich eines Bauprojektes nicht berücksichtigt wurde. Die gewünschte Ergänzung wird beim Protokoll vorgenommen und bei der nächsten Gemeindevertretungssitzung zur Genehmigung vorgelegt.

Ad 3.)

Keine Vergabebeschlüsse.

Ad 4.)

Die Gebühren und Abgaben Liste für das Jahr 2018 wurde vorab allen Gemeindevertretern übermittelt. Dazu informiert der Vorsitzende, dass auf Empfehlung der Gebarungsabteilung eine Erhöhung der Wasser- und Kanalgebühren erforderlich ist. Die restlichen Gebühren wurden entsprechend dem Vorarlberger Lebenshaltungskostenindex angepasst. Die Gebühren und Abgaben werden wie folgt einstimmig von der Gemeindevertretung genehmigt:

1.	***Grundsteuer:***			
	a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe		***500%***	
	b) für sonstige Grundstücke		***500%***	
2.	***Kommunalsteuer***		***3,00%***	
3.	***Gästetaxe:***			
	01.12. - 30.04.		***2,40***	
	01.05. – 30.11.		***2,40***	
			2,70	ab 01.12.18
			Höchstgrenze	ab 01.12.19
4.	***Tourismusbeitrag***			
	Hebesatz lt. Verordnung		***1,81***	
5.	***Hundesteuer:***			
	je Tier		***64,00***	
6.	***Abwasserreinigung / Wasserversorgung netto***			
	a) Kanalgebühren		***2,20***	
	b) Kanal-Anschlussgebühren pro m^2		***41,00***	
	c) Wasserversorgung:			
		Zählermiete klein	***37,00***	
		Zählermiete groß	***51,00***	
		Verbrauch pro m^3	***1,40***	
	d) Wasser-Anschlussgebühren pro m^2		***41,00***	

7.	***Müllgebühren brutto (inkl. 10 % MwSt.)***		
	Biosack	8 l	***0,90***
	Biosack	15 l	***1,50***
	Biomüll	120 l	***8,30***
	Biomüll	660 l	***45,65***
	Müllmarken/Säcke	60 l	***5,50***
	Müllmarken	110 l	***10,50***
	Müllmarken	120 l	***11,40***
	Müllmarken	240 l	***22,80***
	Container	660 l	***52,10***
	Container	800 l	***60,00***
	Container	800 l gepresst	***120,00***
8.	***Müllgrundgebühr (inkl. 10 % MwSt.)***		
	1-2 Personen		***45,00***
	3-4 Personen		***67,00***
	über 4 Personen		***78,00***
	Hotels		***78,00***
	Gastronomie		***78,00***
	Gewerbe ohne Betten		***78,00***
	Vermietung pro 5 Betten		***6,00***
	Zweitwohnsitze		***67,00***
	Selbstversorgerhäuser		***78,00***
	Sonstige Gebäude		***77,00***
9.	***Friedhofsgebühren (keine MwSt.)***		
	Reihengräber für Kinder und Erwachsene		***338,00***
	Doppelgräber für Kinder und Erwachsene nebeneinanderliegend		***675,00***
	Sondergräber - Grabkammer als Einzelgrab		***675,00***
	Sondergräber - Grabkammer als Familiengrab		***965,00***
	Urnengräber		***289,00***
	Urnennischen		***482,00***
	Aufbahrungsgebühr		***48,00***
10.	***Tourismus***		
	Meldeblock (100 Stk.)		***24,00***
11.	***Zweitwohnsitzabgabe - Ortsklasse A***		***Höchstsatz lt. Verordnung Land***
	pro m²		
12.	***Kindergartenbeitrag***		
	pro Kind und Monat		***50,90***

Ad 5.)

Die Verordnung zur Einhebung des Tourismusbeitrages für das Jahr 2018 wird mit einem Hebesatz von 1,81% einstimmig beschlossen.

Ad 6.)

Der Beschäftigungsrahmenplan und Dienstpostenplan für das Jahr 2018 wurde ebenfalls vorab an die Gemeindevertreter übermittelt. Dieser wird vom Vorsitzenden vorgetragen. Durch die Öffnung des Kindergartens ergibt sich gegenüber dem Vorjahr eine Änderung im Bereich Kindergarten.
Der vorliegende Beschäftigungsrahmenplan sowie Dienstpostenplan wird mit 9,57 Beschäftigungsverhältnissen bzw. 10 Dienstposten einstimmig genehmigt.

Ad 7.)

Den Gemeindevertretern wurde der in der Sitzung des Gemeindevorstandes vom 27.11.2017 behandelte Voranschlagsentwurf mit Stellungnahme des Gemeindevorstandes samt den angeschlossenen Untervoranschlägen am 29.11.2017 gemäß § 73 Abs. 4 GG übermittelt. Die einzelnen Positionen werden vom Vorsitzenden sowie Stefan Schwarzmann erläutert.

Der Voranschlag 2018 stellt sich wie folgt dar:

Einnahmen der Erfolgsgebarung	€	2.499.200,00
Einnahmen der Vermögensgebarung	€	404.700,00
	€	2.903.900,00
Ausgaben der Erfolgsgebarung	€	2.406.200,00
Ausgaben der Vermögensgebarung	€	497.700,00
	€	2.903.900,00

Der Voranschlag sieht einen Überschuss von € 114.500,00 vor. Dieser wird der Haushaltsausgleichsrücklage zugeführt. Somit schließt der Voranschlag ausgeglichen ab.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Voranschlag für das Jahr 2018 inklusiv dem Voranschlag 2018 für den Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Warth KG.

Ad 8.)

Die Finanzkraft der Gemeinde Warth für das Jahr 2018 wird mit € 1.402.600,00 festgesetzt. Einstimmiger Beschluss.

Ad 9.)

Der Rechnungsabschluss wurde zeitgerecht per Mail zugesandt. Dieser wird von Stefan Schwarzmann erläutert. Der erstellte Rechnungsabschluss 2016 von Erath & Partner wird einstimmig genehmigt.

Ad 10.)

Aufgrund der Befangenheit durch Bgm. Stefan Strolz wird dieser Punkt vom Vizebürgermeister Markus Strolz übernommen. Zur Finanzierung des Hochbehälters ist eine Darlehensaufnahme von € 850.000,00 erforderlich.
Es wurde eine Angebotsanfrage an 2 Banken gesendet. Beide Banken haben ein Angebot abgegeben.

Bank	Fixz. 15 J.	variabel (6-Monats-Euribor)
Hypo	2,187	0,680
Raiba	2,190	1,030

Nach längerer Beratung beschließt die Gemeindevertretung mit 6:2 Stimmen (1 Enthaltung durch Bgm. Stefan Strolz), die Vergabe des Darlehens in Höhe von € 850.000,00 zur Finanzierung des Hochbehälters laut Angebot (variabel 0,680) an die Hypo Bank.

Ad 11.)

Der Vorsitzende berichtet über die Parkproblematik im Bereich Dorfzentrum. Ein Entwurf über eine mögliche Verordnung wird der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht. In dieser soll ein Halte- und Parkverbot in der Zeit von 22.00 bis 06.00 Uhr verordnet werden. Nach länger Beratung und Diskussion ist die Gemeindevertretung der Meinung, dass ein generelles Parkverbot verordnet werden soll, damit die Bushaltestelle für den ankommenden Skibus von der Bundesstraße auf den Dorfplatz verlegt werden kann. Einstimmiger Beschluss.

<u>Parkplatz Dorfplatz</u>

- generelles Parkverbot (gelb im Lageplan)
- Kurzparkzone max. 1 Stunde direkt vor dem Gemeindehaus (rot im Lageplan), mit Berechtigungskarte Dauerparken erlaubt

<u>Parkplatz gegenüber Gasthof Tirolerhof</u>

- Kurzparkzone max. 2 Stunden (grau im Lageplan)
- Parken mit einer Berechtigungskarte länger erlaubt

<u>Lageplan</u>

Ad 12.)

Mathias Fritz hat zur Errichtung eines Wohnhauses sowie einer Tiefgarage in Verbindung mit dem Haus Alpin (Gp 4/3) um Umwidmung von Teilflächen aus GSt. 2/1 im Ausmaß von 927 m² von Freifläche Freihaltegebiet in Baufläche Mischgebiet bzw. Freifläche Sondergebiet – Tiefgarage angesucht.

Ergänzend dazu wird eine Korrekturwidmung für eine Teilfläche aus GSt. 4/2 im Ausmaß von 3 m² von Freifläche Freihaltegebiet in Baufläche Mischgebiet vorgenommen.

Das Ansuchen, das Projekt und der Lageplan werden der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig den Entwurf zur Änderung des Flächenwidmungsplanes zur Umwidmung der Teilflächen aus GSt. 2/1 und GSt. 4/2, von Freifläche Freihaltegebiet in Baufläche Mischgebiet bzw. Freifläche Sondergebiet – Tiefgarage vorbehaltlich der Unterzeichnung eines Projektsicherungsvertrages seitens des Projektwerbers.

Der beschlossene Entwurf der Änderung des Flächenwidmungsplanes wird während einem Monat innerhalb der Amtsstunden im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Während der Auflagefrist kann jeder Gemeindebürger oder Eigentümer von Grundstücken, auf die sich der Flächenwidmungsplan bezieht, zum Entwurf schriftlich oder mündlich Änderungsvorschläge erstatten.

Tfl.	*Gp / Bp*	*Grundeigentümer*	*Umwidmung / Änderung*	
			von	*in*
		KG Warth		
1	2/1* 379 m²	röm.-kath. Pfarrpfründe Warth	**„Freifläche Freihaltegebiet“** gem. § 18 Abs. 5 RPG idgF.	**„Baufläche Mischgebiet“** gem. § 14 Abs. 4 RPG idgF.
2	4/2* 3 m²	Manfred Fritz	**„Freifläche Freihaltegebiet“** gem. § 18 Abs. 5 RPG idgF.	**„Baufläche Mischgebiet“** gem. § 14 Abs. 4 RPG idgF.
3	2/1* 548 m²	röm.-kath. Pfarrpfründe Warth	**„Freifläche Freihaltegebiet“** gem. § 18 Abs. 5 RPG idgF.	**„Freifläche Sondergebiet – Tiefgarage“** gem. § 18 Abs. 4 RPG idgF.

*Teilfläche

Ad 13.)

12.10.2017 Begehung Weißenbachquelle/Eintrübung bei Schlagwetter

02.11.2017 Besprechung Hotel Biberkopf/Verträge

07.11.2017 Treffen Landeshauptmann/div. Themen

07.11.2017 Jahreshauptversammlung Warth-Schröcken Tourismus

14.11.2017 Bauverhandlung Wartherhof/Zubau

16.11.2017 Besprechung Krankenpflegeverein Tannberg/Einrichtung Mobiler Hilfsdienst

27.11.2017 Besprechung Rotes Kreuz/Einsatzfahrzeug für Warth

28.11.2017 Kollaudierung Verbindungsleitung Lech-Warth

29.11.2017 Besprechung Wildbach/Lawinensicherheit Schoppernau-Warth

29.11.2017 Sitzung Bregenzerwald Tourismus

30.11.2017 Jahreshauptversammlung Dorfbahn Warth

01.12.2017 Sitzung Lawinenkommission Warth

- Verbauungsmaßnahmen Wartherhorn/Verlängerung aufgrund eines Felssturzes auf 01.11.2020
- Brückensanierung Lech-Warth/Verschiebung des Termins auf Herbst 2019/20
- Vermessung Gemeindestraße Kirchdorf
- Gespräch mit Nahversorger Walter Knitel/Beschwerden Einheimische und Gäste
- Beschneiung Dorfbahn-Kinderland/Wasserbezug über das Ortsnetz
- Anmietung Ordination Dr. Wüstner

Ad 14.)

Anregungen der Gemeindevertreter:

- Schneeräumung im Bereich Dorfzentrum/Besprechung mit Straßenbauamt erwünscht
- Überdenkung der Vergabegrenzen für den Gemeindevorstand
- Müllproblematik/Einführung von zusätzlichen Müllterminen

Sitzungsende: 21.15 Uhr

…… ……

Bgm. Stefan Strolz

Stephanie Ulseß
(Schriftführerin)